

Alkoholisiert auf dem Rad: 33-Jähriger sorgt für Aufsehen in Görlitz!

Bundespolicisten stoppten einen alkoholisierten Radfahrer auf der Görlitzer Stadtbrücke. Er kämpfte mit Gleichgewicht und hatte 2,5 Promille.



Görlitz, Deutschland - Am Donnerstagabend fiel einem aufmerksamen Bundespolicisten auf der Görlitzer Stadtbrücke ein Radfahrer auf, der in wackeliger Fahrweise direkt auf die Beamten zusteuerte. Der 33-jährige Pole konnte kaum das Gleichgewicht halten und trat in allerletzter Sekunde von seinem Fahrrad. Die Ursache für seine Unsicherheit war schnell klar: Er hatte einen Alkoholpegel von 2,5 Promille – ein besorgniserregendes Maß! Trotz seines Zustandes entschied er sich, mit dem Rad zu fahren.

Die Polizei Görlitz hat den Fall bereits übernommen und ermittelt nun wegen Trunkenheit im Verkehr gegen den alkoholisierten Radfahrer. Eine bedenkliche Situation, die zeigt, wie gefährlich

es sein kann, trotz erheblichen Alkoholkonsums auf die Straße zu gehen!

Details	
Vorfall	Trunkenheit im Verkehr
Ursache	Alkoholkonsum
Ort	Görlitz, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net